

# LEITBILD DER STIFTUNG ILGENHALDE

## UNSER AUFTRAG

### **Angebote für Menschen mit kognitiver und mehrfacher Behinderung**

Die Stiftung Ilgenhalde bietet an drei Standorten Bildung, Wohnen und Therapie für Menschen mit kognitiver und mehrfacher Behinderung vom Kindes- bis zum Erwachsenenalter an. Auch Personen mit erhöhtem Pflege- oder Strukturbedarf finden bei uns Aufnahme und kompetente Begleitung. Dabei ist uns die Behindertenrechts-Konvention der Vereinten Nationen (UN-BRK) Orientierung und Richtschnur. Wir beteiligen uns an der Grundversorgung unserer Standortkantone mit Schul-, Wohn- und Tagesstrukturplätzen für Personen mit kognitiver und mehrfacher Behinderung.

## UNSERE WERTE

### **Würde und Gleichwertigkeit aller Menschen**

Wir setzen uns ein für die Wahrung der Würde aller Beteiligten. Jede Person ist einzigartig, unverwechselbar und wertvoller Teil einer vielfältigen Gesellschaft. Wir schöpfen unsere Möglichkeiten aus, um der Individualität von Menschen mit einer Behinderung gerecht zu werden.

### **Leben ist Beziehung**

Entwicklung geschieht in Beziehungen und in der aktiven Auseinandersetzung mit anderen Menschen und der Umwelt. Wir unterstützen die von uns begleiteten Menschen bei der Teilnahme und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, bei der Übernahme von Verantwortung und beim Aufbau von tragfähigen Beziehungen.

### **Recht auf Selbstverwirklichung**

Menschen entwickeln sich ein Leben lang weiter. Wir schaffen Bedingungen, welche die von uns begleiteten Personen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen und fördern. Wir sind bestrebt, die individuellen Lebensläufe zu achten

und uns auf unser Gegenüber einzustellen, um ihnen eine möglichst grosse Lebensqualität zu ermöglichen.

### **Schutz der persönlichen Integrität**

Wir pflegen eine Kultur des Hinschauens, der Transparenz und der gegenseitigen Unterstützung, um die persönliche Integrität jeder Person – auch der Mitarbeitenden – zu schützen. Der Schutz vor und die Prävention von sexueller Ausbeutung, Missbrauch und anderen Grenzverletzungen hat für uns höchste Priorität.

### **Ganzheitlichkeit**

Wir unterstützen Personen mit Behinderungen, ihre Lebenswelten möglichst individuell zu gestalten und die vorhandenen Ressourcen in allen Dimensionen zu stärken: körperlich, geistig, seelisch und spirituell. Menschen aus allen Kulturen und Religionen sind uns willkommen.

## UNSER ANGEBOT

### **Tragfähigkeit**

Wir bieten Lebenswelten für Personen mit schweren Behinderungen, hohem Pflegebedarf und herausforderndem Verhalten. Wir gestalten unsere Angebote zuverlässig und flexibel, um Menschen in schwierigen Lebenssituationen langfristig, auch bis zum Lebensende, begleiten zu können.

### **Bedürfnisgerechte Angebote**

Wir passen unsere Angebote laufend den sich verändernden Bedürfnissen aller an. Dabei orientieren wir uns an neuen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Erkenntnissen und Entwicklungen.

### **Angebote für verschiedene Lebenssituationen**

Die Standorte der Stiftung Ilgenhalde sind auf unterschiedliche Lebensalter und Bedürfnisse der begleiteten Personen ausgerichtet. Wir gestalten Eintritte, Übertritte und Austritte mit grosser

Sorgfalt und im Dialog mit den Betroffenen, vertretungsberechtigten Personen und Angehörigen.

### **Vielfalt in der Gemeinschaft**

Das Zusammensein von Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Fähigkeiten kann sich positiv auf die Entwicklung der einzelnen Person auswirken. Deshalb streben wir eine Durchmischung der Wohn- und Tagesstrukturgruppen sowie der Schulklassen an. Als Ergänzung dienen spezialisierte Angebote, die auf individuelle Bedürfnisse und Neigungen abgestimmt sind.

## **UNSERE ORGANISATIONSKULTUR**

### **Drei Standorte unter einem Stiftungsdach**

Alle drei Standorte leben dieselben Werte und dieselbe Haltung und erfüllen die vereinbarten Standards.

### **Menschlich und fachlich qualifizierte Persönlichkeiten**

Wir beschäftigen qualifizierte und geeignete Mitarbeitende. Die Stiftung bietet ihnen Bedingungen, die den hohen Anforderungen entsprechen. Die Vorgesetzten unterstützen persönliche und berufliche Entwicklung, bieten Handlungsspielraum und Übernahme von Verantwortung.

### **Kooperativer Führungsstil**

Wir arbeiten mit vereinbarten Zielen, transparenten Strukturen und offener Kommunikation. Mitarbeitende werden stufengerecht womöglich in Entscheidungen miteinbezogen, damit sich Eigenverantwortung entfalten kann und Gestaltungsräume konstruktiv genutzt werden.

### **Interdisziplinarität**

Entscheidend für das Gelingen unserer Arbeit sind Personen mit unterschiedlichen Ausbildungen und

vielfältigen Erfahrungen. Wir engagieren uns für eine enge interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

### **Angehörige und Fachkräfte**

Durch die Qualität unserer Arbeit schaffen wir die Grundlage für ein Vertrauensverhältnis mit den Angehörigen und vertretungsberechtigten Personen. Wir legen Wert auf gegenseitige Wertschätzung, offenen Austausch und klare Rollen.

### **Sorgsamer Umgang mit Ressourcen**

Wir überprüfen unsere Leistungen kontinuierlich und legen transparent Rechenschaft über unsere Arbeit ab. Wir sorgen für einen sorgsamen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen – personell, materiell und bezüglich Nachhaltigkeit.

## **UNSER NETZWERK**

### **Öffentlichkeitsarbeit**

Durch die nachbarschaftliche und regionale Verankerung der Standorte setzen wir uns ein für die Sensibilisierung der Bedürfnisse von Menschen mit einer Behinderung und die gesellschaftliche Anerkennung unserer Arbeit. Die Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Organisationen, insbesondere mit Gemeinden, Schulen, Kirchen, Quartiervereinen und anderen ist Teil unseres Auftrages. So weit möglich und sinnvoll gewähren wir der Öffentlichkeit Einblick in unsere Arbeit.

### **Unterstützung von Organisationen mit vergleichbarer Zielsetzung**

Unsere Ziele verfolgen wir auch durch die Mitgliedschaft und aktive Mitarbeit bei Verbänden, Ausbildungsstätten und anderen Organisationen und Gremien.

Dieses Leitbild haben Geschäftsleitung und Stiftungsrat 2022 zusammen überarbeitet und der Stiftungsrat hat es an seiner Sitzung vom 21. November 2022 auf Antrag der Geschäftsleitung genehmigt.